	Neigung 84° 3'			Neigung 85° 21'		
	Durch- messer beobach- tet mm.	Durch- messer berechnet	Durch- messer	Durch- messer beobach- tet mm.	Durch- messer berechnet	Durch- messer
		nach dem theoret. Gesetz	nach der Newton's- chen Formel		nach dem theoret. Gesetz	nach der Newton's- chen Formel
		mm.	mm.		mm.	mm.
2ter	17,09	17,16	15,26	19,82	19,41	16,37
3ter	24,12	24,27	21,58	27,42	27,45	23,15
4ter	29,79	29,73	26,43	33,79	33,63	28,36
5ter	34,10	34,33	30,52	38,74	38,82	32,75
6ter	38,38	38,38	34,12	43,53	43,41	36,61
7ter	42,12	42,05	37,38	47,53	47,55	40,11
8ter	45,56	45,44	40,38			
9ter	48,77	48,55	43,17			
11ter	51,78	51,50	45,78			

VIII. Zerlegung des Wassers vom todtten Meere; von R. F. Marchand.

Von dem Wasser des todtten Meeres sind bis jetzt sieben Analysen bekannt geworden, die von Lavoisier, Marcet, Klaproth, Gay-Lussac, Hermstädt, C. G. Gmelin und endlich von Apjohn angestellt worden sind. Die Resultate dieser Analysen stimmen wenig miteinander überein, nicht allein in Beziehung auf die Quantität der in dem Wasser enthaltenen Salze: sie weichen auch wesentlich von einander ab in Betreff des relativen Verhältnisses der einzelnen Stoffe untereinander. Es ist kein Zweifel, daß die Zusammensetzung des Meeresbodens und des salzhaltigen Ufers, welches im Süden durch das Steinsalz-Gebirge von Usdum gebildet wird, die Ursache dieser Differenzen sind.

Herr von Kunowski aus Berlin brachte vor einigen Jahren etwa ein Litre Wasser in einer gläsernen mit Kork verstopften und versiegelten Flasche, von einer Reise aus

dem Orient mit, welches er an der nördlichen Spitze des Sees, unweit von dem Einflusse des Jordans, geschöpft hatte. Derselbe hatte die Güte, mir dieses, wie auch eine Quantität Erde aus der westlich vom Meere gelegenen Salzwüste Zeph zur Untersuchung mitzutheilen.

Das specifische Gewicht des Wassers fand ich bei 19° C. zu 1,18415; bei 13° 1,1859 also niedriger, als die meisten früheren Beobachter; nur Apjohn fand es zu 1,153; das Wasser, welches er untersuchte war sehr nahe dem Jordan und zur Regenzeit geschöpft.

Die Analyse, welche auf die gewöhnliche Weise angestellt worden, ergab folgendes Resultat:

Chlorcalcium	2,894	{ Chlor	1,853
		{ Calcium	1,043
Chlormagnesium	10,543	{ Chlor	7,866
		{ Magnesium	2,677
Chlorkalium	1,398	{ Chlor	0,665
		{ Kalium	0,733
Chlornatrium	6,578	{ Chlor	3,992
		{ Natrium	2,586
Chloralumium	0,018	{ Chlor	0,013
		{ Alumium	0,005
Brommagnesium	0,2507	{ Brom	0,2178
		{ Magnesium	0,0329
Schwefelsaurer Kalk	0,088	{ Schwefels.	0,052
		{ Kalk	0,036
Kieselsäure	0,003		
	21,729.		

Die Erde enthielt gegen 16 Procent in Wasser lösliche Salze, unter denen eine reichliche Menge Brommagnesium sich befand.